

---

Fröhlich, Paul

*Koch, Berg- und Industriearbeiter*

*Mitglied des Politbüros des ZK*

*der SED, 1. Sekretär*

*der Bezirksleitung Leipzig*

*der SED*

*Leipzig*

*SED-Fraktion \* 1*



---

Geboren am 21. März 1913 in Niederplanitz, Kr. Zwickau, als Sohn eines Bergarbeiters. Verh., drei Kinder. Volksschule, Berufsschule. 1927-1929 Lehre als Koch. 1929-1945 Berg- und Industriearbeiter. 1929 KJVD. 1930 KPD, verschiedene Parteifunktionen. 1933-1945 antifasch. Tätigkeit. 1933 inhaftiert. 1945 Sekretär der KL Glauchau der KPD. 1946 SED. 1946-1949 Sekretär der KL Dresden, 1949 bis 1950 1. Sekretär der KL Bautzen, 1950-1952 1. Sekretär der KL Leipzig der SED. 1946 Direktstudium und 1950-1953 Fernstudium an der Parteihochschule „Karl Marx“ beim ZK der SED. Seit 1952 1. Sekretär der BL Leipzig der SED. 1954 Kandidat, seit 1958 Mitgl. des ZK. 1958 Kandidat des Politbüros, seit 1963 Mitgl. des Politbüros des ZK der SED. 1963 Abg. des Bezirkstages Leipzig. Seit 1954 Abg. der Volkskammer, 1954-1958 Mitgl. des Gnadenausschusses, seit 1960 Vors. des Ausschusses für Nationale Verteidigung.

Karl-Marx-Orden, Vaterländischer Verdienstorden in Silber, Banner der Arbeit, Med. für Kämpfer gegen den Faschismus, Verdienstmedaille der DDR und weitere Auszeichnungen.